

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

zum Schuljahr 2015/16 begrüße ich Sie sehr herzlich im Namen der Schulleitung und des Lehrerkollegiums. Wir hoffen, Sie und Ihre Kinder hatten einen guten Start.

Ganz besonders grüße ich die Eltern unserer Fünftklässler und wünsche den neuen Schülerinnen und Schülern eine gute und erfolgreiche Zeit am RWG. 102 Schülerinnen und Schüler besuchen in diesem Schuljahr eine 5. Klasse am RWG. Sie haben sich bereits mit Unterstützung von Lehrkräften und Tutoren gut eingelebt. Der Kennenlernnachmittag bot in der vergangenen Woche auch für die Eltern die Möglichkeit zu einem informellen Treffen und zum Erfahrungsaustausch.

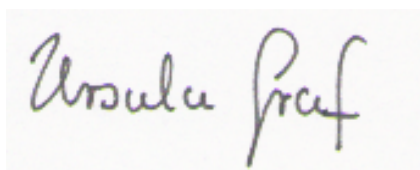
Mit Beginn des Schuljahres haben auch zahlreiche Lehrkräfte ihren Dienst am Richard-Wagner-Gymnasium angetreten. Zudem haben 11 Studienreferendarinnen und -referendare ihre Ausbildung an unserer Schule begonnen. Wir heißen sie alle herzlich willkommen und hoffen, dass sie viel Freude an ihrer Arbeit haben werden.

Für die Schulfamilie begann das Schuljahr mit zwei erfreulichen Ereignissen: zum einen wurde das RWG als MINT-freundliche Schule geehrt und zum anderen konnten wir das 50-jährige Bestehen des sozialwissenschaftlichen Zweiges feiern. Im nächsten Frühjahr steht das 30-jährige Jubiläum des Austausches mit dem Istituto Fossati in La Spezia an.

Das Schuljahr ist nun schon in vollem Gange und in dieser Woche wurden bereits die ersten Schulaufgaben geschrieben. Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern ein erfolgreiches Schuljahr. Sollten Probleme auftreten, so wenden Sie sich bitte frühzeitig an die zuständigen Lehrer, Klassenleiter und gegebenenfalls Beratungslehrkräfte. Auch die Mitglieder der Schulleitung stehen selbstverständlich für Gespräche zur Verfügung.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit am RWG zum Wohle der Schule und wünsche allen ein gutes Schuljahr 2015/16

Mit freundlichen Grüßen
Ihre



Ursula Praef

1) Information über das Schulleben

Eine Fülle von Informationen über das vielfältige Schulleben am RWG erhalten Sie unter anderem auf unserer Homepage (www.rwg-bayreuth.de). Sie finden dort auf der ersten Seite alle wichtigen aktuellen Termine und Informationen sowie Berichte über Veranstaltungen und Ereignisse an unserer Schule.

Zudem möchten wir Sie nochmals auf den geschützten Bereich für Eltern hinweisen. Sie erreichen diesen auf der Homepage unter „Eltern-Schüler“: „Login Elternbereich“

Im geschützten Bereich sind derzeit alle Kollegen mit Fächerverbindung, besonderen Aufgaben und Sprechstunden aufgelistet. Auch die Elternbriefe werden zukünftig hier eingestellt. Sie können zudem per Mail mit den Lehrkräften in Kontakt treten und Sprechstundentermine buchen.

Neu - Neu - Neu

Auf vielfachen Wunsch von Eltern und Schülern können die Schüler der Q11 und der Q12 im geschützten Bereich erstmals die Vertretungspläne einsehen.

2) Schüler und Klassen

Zu Beginn des Schuljahres besuchten 795 Schülerinnen und Schüler das Richard-Wagner-Gymnasium, davon 175 Kollegiaten in der Oberstufe (Q11 und Q12). Es wurden 25 Klassen mit durchschnittlich 24,8 Schülern gebildet. Dies ist auch im Landesvergleich ein guter Wert. In einer Reihe von Gruppen konnten wir durch Teilungen besonders kleine Lerngruppen bilden. So wurden beispielsweise in Jgst. 6 je drei Lerngruppen mit je 20-23 Schülern in Latein und Französisch gebildet.

3) Personelle Veränderungen

Mit Beginn des Schuljahres hat Frau Susanne Westfeld (D/F/Sp) nach der Elternzeit ihren Dienst am RWG wieder aufgenommen. Eine Reihe von Lehrkräften ist neu an das RWG gekommen: Frau Kerstin Körber (Ev/D) wurde nach der Elternzeit vom Markgraf-Georg-Friedrich-Gymnasium Kulmbach zu uns versetzt. Vom Gymnasium Eschenbach kommt Herr Jürgen Dörfler (M/Ph). Frau Tanja Hübner (F/Sp/Philosophie) wurde dem RWG mit einer Planstelle zugewiesen.

Zudem unterstützt uns StD i.R. Werner Meßner (E/Eth) in bewährter Weise. Herr Hans-Albert Dahlheim hat dankenswerterweise erneut einige Stunden in den Fächern Physik sowie NuT übernommen. Frau Kristina Sendel (M/Sw) verstärkt das Kollegium im Fach Mathematik. Frau Judith Fink-Porr erteilt im Umfang von sechs Wochenstunden Musik. Als Grundschullotsinnen werden Frau Birner und Frau Deinlein von der Luitpold-Grundschule am RWG tätig sein. Sie geben Intensivierungsunterricht im Fach Deutsch und beraten bei Fragen zur Gelenkklasse.

Besonders freut es uns, dass mit Frau Samanea Karfallt aus Pennsylvania/USA in diesem Schuljahr wieder eine Fremdsprachenassistentin für Englisch am RWG tätig ist.

Die Studienreferendare/innen Julian Scheffler (E/G/Sk), Stefanie Becker (C/Ek), Tina Kalisch (D/Ek), Carola Mühlberger (M/WR) und Vanessa Pechauf (D/E) komplettieren das Kollegium.

Wir heißen alle am RWG herzlich willkommen und wünschen ein erfolgreiches Wirken an unserer Schule!

4) Festlegungen zur GSO

Zum Schuljahresanfang sind gemäß gymnasialer Schulordnung (GSO) in einigen Bereichen Festlegungen getroffen worden; diese sind im Einvernehmen von Lehrer- und Elternschaft sowie der SMV erfolgt. Im Wesentlichen geht es um den Umfang der Hausaufgaben, die Zahl der einzubringenden Leistungsnachweise und den Grundwissensanteil bei Leistungserhebungen. Hinsichtlich der Schulaufgaben orientieren Sie sich bitte an der Aufstellung auf dem Beiblatt. Eine Übersicht über alle Festlegungen im Detail kann man auf der Homepage unserer Schule nachlesen (www.rwg-bayreuth.de Rubrik „Information“).

Auf unserer Homepage und in den Klassenelternversammlungen erhalten Sie auch Informationen zu den in den einzelnen Jahrgangsstufen geplanten Fahrten.

5) Wahlunterricht – Intensivierungsstunden

Auch in diesem Jahr kann das RWG neben dem Pflichtunterricht noch zahlreiche attraktive Wahlkurse anbieten. Ein entsprechendes Informationsschreiben ging Ihnen bereits zu. So gibt es z.B. zahlreiche Sportkurse, Kurse im Schachspiel, im Bereich Chor, Orchester und Instrumentalunterricht. Auch den Wahlunterricht Maschinenschreiben im 10-Finger-System wird es wieder geben. Fortgeführt werden die AGs Schülerzeitung, Streitschlichter und Schulsanitäter. Nachmeldungen sind noch möglich, falls sich jemand noch einer Gruppe anschließen möchte.

Wir haben unser Intensivierungs- und Förderangebot komplett überarbeitet. Zusätzlich zu den laut Stundentafel verpflichtend vorgesehenen Intensivierungsstunden bieten wir ein umfangreiches Programm an Förderstunden an. Sie können dieses nach den Herbstferien auf der Homepage einsehen.

Insgesamt müssen alle Schüler bis zum Ende der 10. Jahrgangsstufe fünf Intensivierungsstunden oder Wahlfachstunden nachweisen, da sonst die Zahl der Unterrichtsstunden das vorgeschriebene Mindeststundenmaß unterschreiten würde. Bei den Schülern des RWG reduziert sich diese Zahl auf drei Stunden, da alle Schüler der 5. Klassen einen Kurs im Tastschreiben besuchen und in Jgst. 8 eine zusätzliche Übungsstunde in Mathematik unterrichtet wird.

6) Schulberatung

Wenn Sie bemerken, dass Ihr Kind in der Schule Lernprobleme hat, nehmen Sie bitte frühzeitig Kontakt mit dem zuständigen Lehrer auf. Auch unser Beratungslehrer, StD Horst Kockler, und unser Schulpsychologe, StD Peter Steininger, stehen gerne beratend zur Seite. Die streng vertrauliche Beratung umfasst beispielsweise die Aufgabenfelder Beratung bei Lern- und Leistungsstörungen, Schul- laufbahnberatung oder Hilfe bei akuten Krisen (Schulangst, Prüfungsangst, Nervosität, Kontaktschwierigkeiten, Probleme mit dem Selbstbild und Selbstwertgefühl usw.).

Die Sprechstunden des Schulpsychologen sind donnerstags von 10.20-11.05 Uhr. In der Regel sind individuelle Nachmittags- und Abendtermine jedoch günstiger, um Probleme in Ruhe besprechen zu können. Einen Termin können Sie jederzeit unter der Rufnummer: 0921 / 5 60 60 65 vereinbaren (Anrufbeantworter – Rückruf erfolgt möglichst bald). Herr Steininger ist auch Ansprechpartner für Legasthenie und Lese- Rechtschreibschwäche.

7) ESIS

Seit einigen Jahren nutzen wir am RWG das elektronische Eltern (Schüler)-Informationssystem ESIS. Eltern, die bei ESIS angemeldet sind, erhalten alle Elternbriefe in elektronischer Form. Zudem können Sie Sprechzeiten für den Elternsprechtag bequem von zu Hause aus buchen. Falls Sie sich noch bei ESIS anmelden wollen, so schicken Sie einfach eine Mail mit Namen und Klasse Ihres Kindes sowie der Mail-Adresse, die wir registrieren sollen, an verwaltung@rwg-bayreuth.de.

8) Aktuelle Ereignisse

MINT-freundliche Schule

Am 06.10. wurde das RWG in feierlichem Rahmen als MINT-freundliche Schule ausgezeichnet. Die Schulfamilie des RWG freut sich besonders darüber, dass die Schule als nicht naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium diese Auszeichnung erhalten hat. Das Prädikat MINT-freundliche Schule erhalten Schulen, die nach bundesweit einheitlichen Kriterien ein umfangreiches Angebot sowohl im Förder- als auch im Wahlfachbereich in den naturwissenschaftlich-technologischen Fächern vorweisen können.

50 Jahre Sozialwissenschaftlicher Zweig

Vor 50 Jahren wurde an bayerischen Gymnasien der sozialwissenschaftliche Zweig eingeführt. Das RWG gehörte, damals noch als Städtische Oberrealschule, zu den ersten 27 Gymnasien, das diesen Zweig anbot. Dies wurde am 12.10. gefeiert. Bei einer Podiumsdiskussion berichteten unter anderem die ehemaligen Schülerinnen Oberbürgermeisterin Brigitte Merk-Erbe, Stadträtin Gülcin Sahin und Landtagsabgeordnete Gudrun Brendel-Fischer über ihre Erfahrungen mit diesem Zweig. Wenn heute oft die Realitätsferne oder Theorielastigkeit der gymnasialen Ausbildung beklagt wird, so trifft dies auf das sozialwissenschaftliche Gymnasium nicht zu. Praktika, Projektarbeit, die Öffnung der Schule nach außen und die Kooperation mit außerschulischen Partnern gehörten zum sozialwissenschaftlichen Zweig von Anfang an dazu. Heute ist der sozialwissenschaftliche Zweig einer der beliebtesten Zweige am RWG. Ausführliche Informationen hierzu finden Sie auf unserer Homepage.

Kletterwand

Die nach der Sperrung des Kletterdachbodens zugesagte Kletterwand für die Turnhalle ist nun wirklich in Bau! Wir sind optimistisch, dass wir die Kletterwand endgültig Anfang Dezember in Betrieb nehmen können.

9) Schülerbibliothek und Computerarbeitsplätze

Weiter ausgebaut wurden im vergangenen Schuljahr und über die Sommerferien die Möglichkeiten für Schüler, sich während Freistunden und in den Mittagspausen im Schulhaus aufzuhalten und zu arbeiten:

- Dank der Initiative von Frau Kemnitzer und Frau Herrmann-Maier gibt es seit den Sommerferien in der Oberen Pausenhalle eine mit gemütlichen Sesseln eingerichtete Leseecke, die insbesondere für die Schüler der Oberstufe gedacht ist. Der Zeitschriftenschränk bietet umfangreiches Lesematerial.
- Die Obere Bibliothek ist von Montag bis Donnerstag in der 7. Stunde für alle Schülerinnen und Schüler zum stillen Arbeiten zugänglich. Wer möchte, kann in dieser Zeit auch die angebotenen Förderkurse (s. dort) besuchen. Zudem stehen zahlreiche Computerarbeitsplätze zur Verfügung. Demnächst wird dort aufgrund unserer Kooperation mit der rw21 auch Zugriff auf das Nachschlagewerk Munzinger möglich sein.

- Schüler der Q11 und Q12 haben die Möglichkeit, sich in den Freistunden gegen Unterschrift einen Schlüssel für die Obere Bibliothek im Sekretariat 1 auszuleihen.
- In der unteren und in der oberen Pausenhalle stehen für alle Schülerinnen und Schüler je zwei Computerarbeitsplätze zur Verfügung. Leider besteht derzeit nur in der unteren Pausenhalle Zugang zum Internet. Die entsprechenden Antennen in der oberen Pausenhalle wurden von Schülern mutwillig zerstört. Bitte sprechen Sie mit Ihren Kindern darüber, dass es sich bei derartigen Aktionen nicht um cooles Verhalten sondern um Vandalismus, der allen schadet, handelt.

10) Alle Jahre wieder:

Absenzenregelung

Die Schule möchte Sie an die Regelungen zur Entschuldigung im Krankheitsfalle sowie bei Unterrichtsbefreiungen erinnern: Bei Erkrankung verständigen Sie bitte die Schule telefonisch vor dem Unterricht, am besten bis 7.30 Uhr. Ein Anrufbeantworter ist vor Dienstbeginn eingeschaltet (0921-75985-0). Sie können die Erkrankung auch schriftlich per Fax der Schule mitteilen (0921-75985-30). Vergessen Sie nicht zu vermerken, welche Klasse Ihr Kind besucht. Bei der Rückkehr muss unbedingt eine Krankheitsbestätigung (Vordruck auf der Homepage) beim Klassenleiter/der Klassenleiterin abgegeben werden.

Bei Erkrankung von mehr als zwei Tagen muss spätestens am dritten Tag die Schule auch schriftlich verständigt werden. Dauert die Abwesenheit länger als 10 Tage, benötigen wir außerdem ein ärztliches Attest. Bei längerer Erkrankung, z. B. Klinikaufenthalt o. ä., bitten wir Sie, die Schule gesondert zu kontaktieren.

Muss der Unterricht wegen plötzlich auftretender Beschwerden verlassen werden, so ist dies nur mit einer Abmeldung im Sekretariat II möglich. Diese Abmeldung ist von den Eltern zu unterschreiben und dann bei Wiedereintritt im Sekretariat II abzugeben.

Anträge auf Befreiungen (z. B. bei Arztterminen oder für die Führerscheinprüfung) sind rechtzeitig vor dem Termin an die Schulleitung zu stellen. Bitte beachten Sie die Hinweise im letzten Jahresbericht!

Wir möchten Sie in diesem Zusammenhang auch darum bitten, Ihre Kinder daran zu erinnern, dass das **Sekretariat nur in den Pausen für Schüler geöffnet** ist. Dies gilt selbstverständlich nicht in Notfällen.

Sicherheitskonzept

Vor Unterrichtsbeginn und nach Unterrichtsschluss kommt es leider häufig vor, dass Eltern ihre Kinder mit dem PKW zur Schule bringen bzw. von dort abholen und dabei bis unmittelbar vor das Tor zum Pausenhof fahren. Dadurch wird der Zugang behindert. Dies ist auch der Fall, wenn Eltern ihre Kinder am Parkplatz am Wittelsbacherring aussteigen lassen. Mehrfach konnten in letzter Zeit Kollegen, die zum Unterricht mussten, die Lehrerparkplätze nicht anfahren, da der Weg blockiert war. Beim Ausfahren nach rückwärts in die Jahnstraße oder den Wittelsbacherring werden zudem andere Schüler gefährdet. Unsere Bitte: Lassen Sie Ihr Kind vorher aussteigen, fahren Sie nicht in die Einfahrt.

Sehr wichtig ist uns die kontinuierliche Weiterentwicklung unseres Sicherheitskonzepts. So haben wir zum Beispiel mit den zuständigen Fachleuten der Polizei den Stadthallenparkplatz als Sammelstelle für alle Schüler und Lehrer für den Fall festgelegt, dass im Alarmfall das Schulgelände weiträumig verlassen werden muss und eine Rückkehr in die Schulgebäude zunächst nicht möglich ist. Von dort aus können die Schüler nach Abmeldung beim Lehrer nach Hause gehen bzw. dort können sie abgeholt werden.

Lernmittelfreiheit

Dank der Lernmittelfreiheit werden den Schülern die meisten Lehrwerke kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Bücher, die wir ausleihen, müssen - insbesondere in Zeiten knapper Kassen – viele Jahre halten. Dies ist nur möglich, wenn sie von den Schülern sorgsam behandelt werden. Dazu gehört es auch, alle Bücher einzubinden. Bitte kümmern Sie sich darum bzw. helfen Sie Ihrem Kind beim Einbinden. Wir bitten Sie um Ihre Unterstützung – auch Ihr Kind arbeitet sicherlich lieber mit gut erhaltenen Büchern.

In den letzten Jahren häuften sich in den 5. Klassen immer wieder Klagen über zu schwere Schulranzen. Für unsere neuen Fünftklässler sowie für die Sechstklässler haben wir wieder je einen halben Klassensatz an Büchern in Englisch, Mathematik und Deutsch in den Klassenzimmern gelagert. Die ausgeliehenen Bücher in den genannten Fächern können dann zu Hause bleiben. Wir hoffen, dass dies zur Entlastung der Schultaschen beiträgt.